

Inhalt

Vorbemerkung | 7

Einleitung | 9

1 IDEENGESCHICHTE DER ENTFREMDUNG | 13

1.1 Von der Antike bis zur Renaissance | 13

1.1.1 Die Muße als Gegenbegriff zur Entfremdung in der Antike | 13

1.1.2 Positive und negative Entfremdung bei den Denkern der Gnosis | 19

1.1.3 Der Entfremdungsbegriff im Mittelalter | 22

1.1.4 Selbstentfremdung in der Renaissance | 26

1.2 Die Begriffsgeschichte der Entfremdung von der Moderne bis in die Spätmoderne | 30

1.2.1 Jean-Jacques Rousseau: Entfremdung von der guten Natur | 30

1.2.2 Entfremdung in der Philosophie Hegels | 35

1.2.3 Entfremdung im Werk von Karl Marx | 43

1.2.4 Entfremdung als Unbehagen in der Theorie Sigmund Freuds | 64

1.2.5 Verdinglichung bei Georg Lukács | 69

1.2.6 Entfremdungstheorie im französischen (Post-)Strukturalismus | 74

1.2.7 Entfremdung in der positivistischen Theorie | 80

1.2.8 Entfremdung innerhalb der Kritischen Theorie | 80

1.2.9 Neuere Ansätze zu Entfremdung | 94

1.3 Resümee: Subjekt und Entfremdung | 98

2 BOURDIEU UND LORENZER | 107

2.1 Bourdieu | 108

2.1.1 Philosophische Antiphilosophie bei Bourdieu | 108

2.1.2 Bourdieus Theorie der Praxis | 109

2.1.3 Die Welt in Relationen | 114

2.1.4 Kapital als akkumulierte soziale Energie | 117

2.1.5 Das Habituskonzept | 120

2.1.6 Das soziale Feld | 130

2.1.7 Herrschaft im Schleier der symbolischen Verhältnisse | 132

2.1.8 Zusammenfassung und Kritik | 139

2.1.9 Habitus ohne Eigensinn? | 146

2.2 Lorenzer | 148

2.2.1 Kritische Theorie des Subjekts | 148

2.2.2 Hermeneutik des Leibes | 150

2.2.3 Materialistische Sozialisationstheorie | 152

2.2.4 Entfremdung als heteronome Praxis durch verzerrte Narration | 169

2.2.5 Entfremdung in der Kritischen Theorie des Subjekts
und der Kritischen Theorie der Gesellschaft | 174

2.2.6 Resümee | 211

3 DAS ENTFREMDETE SUBJEKT IM FELD | 215

3.1 Metatheorie der menschlichen Praxis | 215

3.1.1 Subjektive und objektive Strukturanalyse,
blinde Flecken und Kohärenz | 219

3.2 Die innere Natur im Habitus | 223

3.2.1 Soziale Libido | 225

3.2.2 Relation, Szene und Erinnerungsspur | 229

3.2.3 Interaktionsformen und (un-)praktischer Sinn im Feld | 233

3.2.4 Das Unbewusste im Feld | 235

3.2.5 Eigensinn und Reproduktion des Leibes | 243

3.3 Aneignung und Entfremdung im Feld | 250

3.3.1 Sozialisierte Subjektivität, Habitus und Identität | 250

3.3.2 Das Subjekt zwischen Zeichen und Symbol | 259

3.3.3 Das Subjekt im Feld – Vergegenständlichung, Erfahrung,
Reflexion und Entfremdung | 264

3.3.4 Das Unbehagen der Felder | 269

3.3.5 Im Bann der Doxa | 271

3.3.6 Von der Irritation zur Transformation | 276

3.4 Das entfremdete Subjekt | 293

3.4.1 Fünf Beispiele des entfremdeten Subjekts | 298

4 RESÜMEE – DAS ENTFREMDETE SUBJEKT | 323

LITERATUR | 329